

# Pflegegrundsätze

## **Sinn unserer Arbeit**

Unsere Aufgabe besteht darin, uns um das geistige, seelische und körperliche Wohl des uns anvertrauten Mitmenschen zu sorgen und ein Umfeld zu schaffen, wo sich der Mensch wohl fühlen und entwickeln kann.

## **Pflegeziel**

Zufriedenheit, Geborgenheit und Vertrauen. Akzeptanz, so Mensch sein zu dürfen, wie man eben ist, mit all seinen Stärken und Schwächen.

## **Grundsatz 1**

Respektieren der persönlichen Entscheidungsfreiheit und Lebensgewohnheit des Menschen. In seinen persönlichen, täglichen Verrichtungen entscheidet er grundsätzlich selber, dies auch dann, wenn die Denk- und die kommunikativen Fähigkeiten eingeschränkt sind.

### **Mittel:**

- Das Pflegepersonal kennt die Biographie und die Gewohnheiten des Menschen.
- Die Beziehung zum Menschen ist geprägt von Liebe, Achtung, Respekt und Menschlichkeit.
- Das Pflegepersonal achtet den Bewohner als gleichwertigen Mitmenschen.
- Selbstbestimmung über die Einrichtung seines Zimmers und Wahrung seiner Privatsphäre durch das Heimpersonal.

## **Grundsatz 2**

Erhaltung seiner intellektuellen und körperlichen Fähigkeiten.

### **Mittel:**

- Unterstützende, aktivierende und prophylaktische Pflege anbieten, ausgerichtet nach den individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten des Heimbewohners.
- Anbieten von sinnvollen Freizeitaktivitäten.
- Mitgestalten und Mitentscheiden im Heimalltag.

## **Grundsatz 3**

Erhaltung eines sozialen Umfeldes.

### **Mittel:**

- Einbezug seiner Familie, Freunde und Bezugspersonen in die Pflege und Betreuung.
- Ermöglichung der Kontaktpflege innerhalb und ausserhalb des Heimes.

## **Grundsatz 4**

Integration des Bewohners in die Heimgemeinschaft.

### **Mittel:**

- Der Bewohner kennt die Lebensbedingungen und die vorhandenen Möglichkeiten.
- Er verfügt über Dokumente wie Hausordnung, Leitbild, Pflegekonzept, Taxordnung und Reglement.
- Das Pflegepersonal unterstützt die Integration des Bewohners in die Heimgemeinschaft, berücksichtigt aber auch das Bedürfnis nach Ruhe und Zurückgezogenheit.

## **Grundsatz 5**

Die Pflegequalität entspricht den Erkenntnissen der Altersbetreuung.

### **Mittel:**

- Qualitativ und quantitativ ausgewogener Stellenplan.
- Weiterbildungsmöglichkeiten des Personals.
- Schulung und Anleitung des nicht diplomierten Personals.
- Pflegedokumentationen.
- Pflegerapporte.
- Freiräume schaffen für persönliche und berufliche Auseinandersetzungen.
- Initiative für Neues, Kreativität und Dynamik.